



DEUTSCHLAND

Warenkunde Wein Deutschland

DIE 13 BEKANNTESTEN ANBAUGEBIETE

Rheinhessen, Pfalz, Baden, Mosel, Württemberg, Franken, Nahe, Rheingau, Mittelrhein, Ahr, Hessische Bergstraße, Sachsen, Saale-Unstrut

DIE WEINARTEN



WEISSWEIN

Besteht nur aus weißen Trauben.



ROTWEIN

Aus roten Trauben hergestellter Wein, der durch Maischegärung oder Erhitzung gewonnen wird.



ROSÉWEIN

Aus roten Trauben, deren Most sofort von den Beerenhäuten getrennt wird.



WEISSHERBST

Roséwein, der aus einer roten Rebsorte stammt und mindestens ein QbA sein muss.



ROTLING

Aus weißen und roten Trauben, die gemeinsam abgepresst werden müssen.

DIE WICHTIGSTEN REBSORTEN



WEISS

Riesling, Müller-Thurgau, Kerner, Silvaner, Grauer Burgunder, Weißer Burgunder, Chardonnay, Bacchus, Scheurebe, Gewürztraminer, Gutedel



ROT

Spätburgunder, Portugieser, Dornfelder, Lemberger, Trollinger, Schwarzriesling

DIE GÜTEKLASSEN

Wein mit oder ohne Rebsorten-, Jahrgangs- und ohne nähere geografische Angabe (ehemals Tafelwein):
Ohne nähere Herkunftsangabe, wie zum Beispiel: Deutscher Wein
Riesling

Wein mit geschützter geografischer Angabe (ehemals Landwein):
Angabe eines der festgelegten Landweingebiete möglich, wie zum Beispiel: Sächsischer Landwein

Wein mit geschütztem geografischem Ursprung: (Qualitätswein b. A. und Prädikatsweine): QbA und QmP

QUALITÄTSWEINE MIT PRÄDIKAT

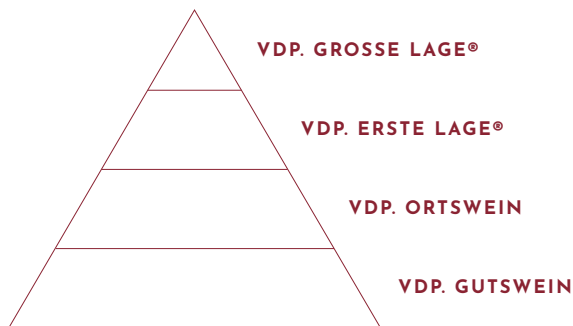
PRÄDIKAT	BESCHREIBUNG
Kabinett	Feine, leichte Weine aus reifen Trauben mit geringem Alkoholgehalt.
Spätlese	Reife, elegante Weine mit feiner Frucht, die frühestens sieben Tage nach Beginn der allgemeinen Weinlese geerntet werden.
Auslese	Edle Weine aus vollreifen Trauben. Beerenauslese: Volle, fruchtige Weine aus überreifen, edelfaulen Beeren.
Trockenbeerenauslese	Aus rosinenartig eingeschrumpften, edelfaulen Beeren.
Eiswein	Aus Beeren, die nur im gefrorenen Zustand unter minus 7° gelesen und gekeltert werden dürfen.

Die NEUE VDP. Klassifikation in Deutschland

DER SCHLÜSSEL ZUR HERKUNFTS-GEPRÄGTEN WEINKULTUR IN DEUTSCHLAND

Die VDP. Klassifikation beruht auf einem privatrechtlichen Statut der Prädikatsweingüter Deutschlands. Dieses Statut definiert die Qualität eines Weines nach dem „Terroir“, der Herkunft in Verbindung mit der Qualität. Für die Prädikatsweingüter ist also der Weinberg das ausschlaggebende Güte-merkmal. Ziel der VDP. Klassifikation ist es, die Wertigkeit der besten Lagen Deutschlands festzulegen, den Erhalt einer einzigartigen Kulturlandschaft zu sichern, den Stellenwert großer trockener Weine aus Deutschland zurück zu gewinnen und die Bedeutung der traditionsreichen fruchtsüßen Prädikatsweine hervorzuheben. Die Umsetzung der neuen VDP. Klassifikation beginnt mit dem Weinjahrgang 2012*.

DIE VDP. KLASSIFIKATIONSPYRAMIDE



VDP. GUTSWEINE sind der gute Einstieg in die herkunftsgeprägte Qualitätshierarchie der Prädikatsweingüter. Die Weine stammen aus gutseigenen Lagen und entsprechen den strengen VDP Standards.

VDP. ORTSWEINE entstammen aus besten Weinbergen innerhalb eines Ortes und sind mit gebietstypischen Rebsorten bepflanzt. Der trockene VDP. ORTSWEIN ist als „Qualitätswein trocken“ gekennzeichnet. Fruchtsüße VDP. ORTSWEINE tragen die klassischen Prädikate.

VDP. ERSTE LAGE kennzeichnet erstklassige Lagen mit eigenständigem Charakter, in denen optimale Wachstumsbedingungen herrschen und nachweislich über lange Zeit Weine mit nachhaltig hoher Qualität erzeugt wurden.

Sie sind mit regional festgelegten Rebsorten bepflanzt. Der trockene Wein aus VDP. ERSTE LAGE ist als „Qualitätswein trocken“ gekennzeichnet. Fruchtsüße Spitzenweine aus VDP. ERSTER LAGE tragen die klassischen Prädikate Kabinett, Spätlese, Auslese, Beerenauslese, Trockenbeerenauslese oder Eiswein.

VDP. GROSSE LAGE zeichnet die hochwertigsten deutschen Weinberge aus. Die Lagen sind parzellengenau abgegrenzt. Hier reifen die besten Weine mit expressivem Lagencharakter und besonderem Reifepotenzial. Sie sind mit regional eng festgelegten und zum jeweiligen Weinberg passenden Rebsorten bepflanzt.

Der trockene Wein aus VDP. GROSSER LAGE wird als VDP. GROSSES GEWÄCHS bezeichnet und als „Qualitätswein trocken“ gekennzeichnet. Fruchtsüße Spitzenweine aus VDP. GROSSER LAGE tragen die klassischen Prädikate Kabinett, Spätlese, Auslese, Beerenauslese, Trockenbeerenauslese oder Eiswein.

* Das hier vorgestellte aktuelle Klassifikationsmodell beschreibt die Rahmenbedingungen des VDP Bundesverbandes. Die Regionalverbände regeln innerhalb dieses Rahmens detaillierte Erzeugungsbedingungen. Bei allen Weinen garantiert der Traubenadler auf der Kapsel einen der Natur verpflichteten Weinbau, eine Vinifikation ausschließlich mittels traditioneller Verfahren, regelmäßige Betriebsprüfungen und organoleptische Qualitätskontrollen sowie bestimmte Vermarktungsrichtlinien.

Weingut Schloss Proschwitz



SACHSEN

Die Familie des Prinzen zur Lippe zählt zu den ältesten Adelshäusern in Deutschland. Das Haus war bis 1918 eines der regierenden Fürstenhäuser Deutschlands. Schloss Proschwitz ist Sachsens ältestes noch existierendes Weingut. In den Jahren ab 1990 kaufte Dr. Georg Prinz zur Lippe das Weingut seiner Familie und im Jahr 1998 nach langjähriger Verhandlung auch den Familiensitz, das Schloss Proschwitz, wieder zurück. Die Bewirtschaftung der Weinberge erfolgt ausschließlich nach den Richtlinien des „kontrolliert umweltschonenden Weinbaus“. Durch die Begrünung der Rebanlagen wurde ein ökologisches Gleichgewicht im Weinberg hergestellt.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
410937	Müller Thurgau, VDP. Gutswein		2023	S	6	0,75	11,80
410827	Goldriesling, VDP. Gutswein		2023	S	6	0,75	13,30
410837	Elbling, VDP. Gutswein		2023	S	6	0,75	13,30
410917	Grauburgunder, VDP. Gutswein		2023	S	6	0,75	15,40
410857	Weißburgunder, VDP. Gutswein		2023	S	6	0,75	15,40
410847	Scheurebe, VDP. Gutswein		2023	S	6	0,75	15,40
411037	Rosé, VDP. Gutswein		2023	S	6	0,75	13,30
410947	Spätburgunder, VDP. Gutswein		2020	K	6	0,75	20,00

Bitte beachten Sie auch die Auswahl an sächsischen Bränden und Geistern der Meissener Spezialitätenbrennerei im Register weiße und braune Brände.

Weingut Marc Josten

AHR

2011 gründete Marc gemeinsam mit seinem Jugendfreund Torsten das Weingut Josten & Klein. Als es Torsten 2017 in den Rheingau verschlug, stieg Anika in den Betrieb ein und nun erscheint das Familienweingut endlich in neuem Gewand und mit neuem Namen: Marc Josten. Marc lernte sein Handwerk nach der Ausbildung zum Weinbautechniker in Weingütern an der Ahr, an der Nahe und im Sonoma Valley in Kalifornien. Am wohlsten fühlt er sich in Weinberg und Keller, wo er zwischen Rebstöcken und Fässern seine Leidenschaft fürs Machen außergewöhnlicher Weine ausleben kann. Für den reibungslosen Ablauf aller administrativer Angelegenheiten sorgt Anika.

MARC JOSTEN

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
411637	Vom Schiefer Pinot Noir, QbA, trocken		2021	K	6	0,75	11,75
431587	Mayschoss Pinot Noir, QbA, trocken		2020	K	6	0,75	17,35
411627	Glanzstück Pinot Noir, QbA, trocken		2015	K	6	0,75	21,50

Weitere Weine aus dem Portfolio vom Weingut Marc Josten finden Sie im Weinanbaugebiet vom Mittelrhein.

Jean Stodden – Das Rotweingut



AHR

Die 6,5 Hektar Weinbergsfläche des Rotweingutes Jean Stodden, liegen überwiegend im Steilhang. Mehr als 85 % ist mit Spätburgunder bepflanzt. Die ganze Energie wird in die Erzeugung von maximaler Qualität gesetzt. Niedrige Erträge sind Grundvoraussetzungen, um dieses Ziel zu erreichen. Handlese und strenge Sortierung der Trauben sowie äußerst schonende Verarbeitung sind ein unabdingbares Muss. Die großen Weine des Weingutes gedeihen im Recher Herrenberg, der exponierten Südlage. Spätburgunder mit großer Dichte und feinsten Tanninen wachsen hier Jahr für Jahr heran. Durch die klassische Maischegärung erhalten die Rotweine ihre besondere Prägung. Vielfältige Fruchtaromen bestimmen ihren Duft und ihre tanninbetonten Strukturen lassen sie zu großen Rotweinen werden. Alle Weine im Rotweingut Jean Stodden reifen bis zur Abfüllung im Eichenholzfass. Die besten Qualitäten in neuen, kleinen Barriques und die traditionellen Spätburgunder in großen, alten Fuderfässern.

Jean Stodden

DAS ROTWEINGUT

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
411997	Spätburgunder Blanc de Noir, VDP. Gutswein, trocken		2022	K	6	0,75	13,95
411937	Spätburgunder, VDP. Gutswein, trocken		2020	K	6	0,75	11,85
411957	Spätburgunder „JS“, VDP. Gutswein, trocken		2022	K	6	0,75	23,00
411977	Recher Spätburgunder, VDP. Ortswein, trocken		2022	K	6	0,75	29,80

Weingut Franzen



MOSEL

„WINZER SEIN IST KEIN BERUF – ES IST EIN LEBEN“. Wir sind Kilian und Angelina Franzen. Beide geboren an der Mosel. Beide geboren in Winzerfamilien. Von klein auf mit Wein verbunden. 2003 lernten wir uns kennen, 2009 begannen wir zusammen in Geisenheim zu studieren. 2010 übernahmen wir den Familienbetrieb von Kilians Eltern. Ein Weingut am Rande des Bremmer Calmonts – dem steilsten Weinberg Europas. Inzwischen bewirtschaften wir gemeinsam mit unserem Team etwa 11 Hektar Rebfläche. Ein Großteil davon bebaut mit Riesling, ein paar Weinberge sind mit Elbling, Weiß- und Spätburgunder bepflanzt. Unsere Philosophie ist die „ZEIT“. In allen Bereichen. Wir stecken all unsere Kraft in die Weinberge, unterstützen die Reben wo wir nur können. Und überlassen die Weine im Keller dann fast sich selbst. Wir arbeiten mit der Natur und nicht gegen sie. Unser Weinjahr ist eine Aneinanderreihung vieler kleiner, manchmal großer, oft dramatischer und sehr emotionaler Ereignisse. Eine Zeitleiste die sich zwar Jahr für Jahr zu wiederholen scheint, doch durch unglaublich viele Geschehnisse oft völlig anders geordnet ist. Aber gerade das macht es so besonders und einzigartig, Winzer zu sein. Kein Tag ist wie der andere und erst recht kein Jahr wie das zuvor. Unsere Familien sind schon seit vielen Generationen mit dem Weinbau verbunden und wir führen diese Tradition mit viel Stolz und Leidenschaft fort.

FRANZEN

DEUTSCHLAND

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
412417	Riesling Quarzit Schiefer, QbA		2022	S	6	0,75	10,30
412427	Riesling „Der Sommer war sehr groß“, QbA		2023	S	6	0,75	12,20
412437	Neefer Frauenberg Riesling, QbA		2019	S	6	0,75	14,70
412447	Bremmer Calmont Riesling, QbA		2021	S	6	0,75	16,60
412457	Bremmer Calmont Riesling, Kabinett		2022	S	6	0,75	16,00
412407	Riesling „Zeit“, QbA		2022	S	6	0,75	17,30

Weingut Grans-Fassian



MOSEL

Grans-Fassian steht für Weine aus besten Lagen an der Mosel. Der Weinstil – puristisch und elegant mit einer gleichzeitig faszinierenden Mineralität. Schon seit fast 400 Jahren ist das Weingut Grans-Fassian im Familienbesitz. Die Erzeugung hochwertigster Weine hatte schon immer oberste Priorität. Voraussetzung dafür ist der Besitz von besten Lagen und intensiver Weinbergspflege. Die besten Weinberge des Weinguts sind in der höchsten Kategorie als VDP. Große Lage eingestuft. Auf der 12 Hektar großen Anbaufläche überwiegt mit 90 % die Hauptrebsorte Riesling. Ergänzt wird das Sortiment durch Weiß- sowie Grauburgunder. Seit 1982 liegt der Fokus auf trockenen Spitzenweinen, die aktuell 85 % des Sortiments ausmachen.

GRANS-FASSIAN®

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
413057	Edition 9 Riesling, QbA, feinherb		2023	S	6	0,75	8,10
413007	Mineralschiefer Riesling, VDP. Gutswein, trocken		2023	S	6	0,75	9,40
413167	Flussterrassen Riesling, VDP. Gutswein, feinherb		2021	S	6	0,75	9,05
413107	Leiwener Alte Reben Riesling, VDP. Ortswein		2023	K	6	0,75	15,05
413077	Trittenheimer Riesling, Kabinett, VDP. Ortswein		2011	S	6	0,75	16,50
413117	Apotheke Riesling, GG, VDP. Grosses Gewächs		2014	K	6	0,75	28,80
	Apotheke Riesling, GG, VDP. Grosses Gewächs		2015	K	6	0,75	27,50
	Apotheke Riesling, GG, VDP. Grosses Gewächs		2017	K	6	0,75	30,10

Weingut Reichsgraf von Kesselstatt



MOSEL

Von 1983 bis 2016 lenkte Annegret Reh-Gartner über drei Jahrzehnte die Geschicke des traditionsreichen Weinguts mit viel Sachverstand und nie versiegender Leidenschaft. Ihr unbedingter Wille zur Qualität und ihr breites Netzwerk haben dem Weingut zu seinem heutigen Renommee verholfen. Wesentlich war dabei auch die konsequente Verkleinerung auf 46 Hektar, dank der die Selektion im Weinberg sowie die Verarbeitung der Trauben deutlich verbessert wurde. Besondere Anliegen waren Annegret Reh-Gartner ihr internationales Engagement für den deutschen Riesling sowie das Wohl ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Beides ist heute Verpflichtung und Ansporn zugleich, das Weingut nach ihrem Tode im Jahr 2016 in ihrem Sinne weiterzuführen.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
412783	Kaseler Kehrnagel, Riesling, Beerenauslese LIMITIERT VERFÜGBAR		1989	K	6	0,375	44,20
412607	Sommerpalais, Riesling, QbA, feinherb		2023	S	6	0,75	9,25
412667	Weißburgunder „RK“, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	8,70
412627	Kaseler Riesling, VDP. Ortswein		2021	S	6	0,75	12,70
412647	Scharzhofberger Riesling, Kabinett, VDP. Grosse Lage		2022	K	6	0,75	15,75
412637	Josephshöfer Riesling Kabinett, VDP. Grosse Lage, feinherb		2018	K	6	0,75	13,00
412727	Josephshöfer Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs		2014	K	6	0,75	31,00
412737	Josephshöfer, Riesling Auslese, Lange Goldkapsel LIMITIERT VERFÜGBAR		1999	K	6	0,75	52,25
412601	Riesling „RK“, QbA, feinherb		2022	S	6	1,00	8,70

Weingut von Othegraven

MOSEL

Präzise Handarbeit im Weinberg, sensibles Gespür im Keller – dafür steht das erfahrene und engagierte Team vom Weingut von Othegraven. 2010 haben Günther Jauch und seine Frau Thea das Weingut von Othegraven übernommen. Es befindet sich seit 1805 im Familienbesitz. Familie Jauch führt das Weingut inzwischen in 7. Generation. Der kompromisslose Qualitätsanspruch des Hauses spiegelt sich besonders in der mineralischen Dichte und der feinfruchtigen Würze der Rieslinge vom Altenberg wieder.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
414267	„VO“ Riesling, QbA, feinherb, Weinmanufaktur von Othegraven		2022	S	6	0,75	8,70
414297	„Max“ Riesling, VDP. Gutswein, trocken		2023	S	6	0,75	11,90
414247	Kanzemer Riesling, VDP. Ortswein		2020	K	6	0,75	14,35
414277	Kanzem Altenberg Riesling, Kabinett, VDP. Grosse Lage, feinherb		2017	K	6	0,75	20,00
414287	Altenberg Riesling, Spätlese, VDP. Grosse Lage		2022	K	6	0,75	25,70
414257	Altenberg Riesling, VDP. Grosses Gewächs		2020	K	6	0,75	36,20

Weingut Georg Breuer

RHEINGAU

Das 1880 gegründete Weingut Georg Breuer befindet sich seit Anfang des letzten Jahrhunderts im Besitz der Familie Breuer. Georg Breuer, dem der Betrieb seinen heutigen Namen verdankt, baute Export und Gut weiter aus, seine Söhne Heinrich und Bernhard Breuer und folgend Bernhards Tochter Theresa erweiterten die Rebfläche schließlich auf 40 Hektar in besten Rudesheimer und Rauenthaler Lagen. Von den frühen 1980er Jahren an konnte das Weingut dank der Visionen und der Arbeit von Bernhard Breuer internationale Anerkennung gewinnen. Heute wird es von Theresa Breuer und dem langjährigen Betriebsleiter Hermann Schmoranz geleitet, unterstützt von Kellermeister Markus Lundén.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
415407	„GB“ Sauvage, Riesling, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	10,60
415417	„GB“ Charm, Riesling, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	10,60
415507	Lorch „Estate“, Riesling, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	15,40
415437	Terra Montosa, Riesling, QbA, trocken		2021	K	6	0,75	23,10
415447	Rüdesheim Berg Rottland, Riesling, QbA, trocken NEU LIMITIERT VERFÜGBAR		2022	K	6	0,75	52,30
415497	Rüdesheim Berg Roseneck, Riesling, QbA, trocken NEU		2017	K	6	0,75	55,40
415457	Rauenthal Nonnenberg, Riesling, QbA, trocken NEU LIMITIERT VERFÜGBAR		2022	K	6	0,75	57,20
415517	„GB“ Rosé, Spätburgunder, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	10,60

Weingut Schloss Johannisberg

RHEINGAU

Die Weinbaufläche von Schloss Johannisberg ist 50 Hektar groß und exakt nach Süden ausgerichtet. Ein dem Taunusmassiv vorgelagerter Quarzit-Hügel, welcher das Schloss halbkreisförmig umläuft und terrassenartig zum Rhein hin absinkt. Seit 1.200 Jahren wird hier Wein angebaut, seit 1720 ausschließlich Riesling. Hier ist die Wiege einer der ältesten und edelsten Rebsorten der Welt. Aus der langen Geschichte Schloss Johannisbergs entspringen Leidenschaft, Verantwortung und Stolz, einen herausragenden Riesling zu erzeugen und die Menschen dafür zu begeistern.



SCHLOSS JOHANNISBERG

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
415007	Schloss Johannisberger Riesling, Gelblack, VDP. Gutswein, trocken		2023	K	6	0,75	13,10
415107	Schloss Johannisberger Riesling, Bronzelack, VDP. Ortswein		2022	K	6	0,75	17,80
415037	Schloss Johannisberger Riesling, Grünlack, Spätlese, VDP. Grosse Lage		2022	K	6	0,75	28,55
415057	Schloss Johannisberger Riesling, Rotlack, Kabinett, feinherb		2008	K	6	0,75	27,75
	Schloss Johannisberger Riesling, Rotlack, Kabinett, feinherb		2009	K	6	0,75	30,55
	Schloss Johannisberger Riesling, Rotlack, Kabinett, VDP. Grosse Lage, feinherb		2023	K	6	0,75	17,80
415067	Schloss Johannisberger Riesling, Silberlack, GG, VDP. Grosses Gewächs		2021	K	6	0,75	36,60
415377	Schloss Johannisberger Riesling, Goldlack, trocken LIMITIERT VERFÜGBAR		2019	K	6	0,75	99,85
	Schloss Johannisberger Riesling, Goldlack, trocken LIMITIERT VERFÜGBAR		2020	K	6	0,75	133,75
415027	Schloss Johannisberger Riesling, Grünlack, Spätlese LIMITIERT VERFÜGBAR		1964	K	6	0,75	145,90

Weingut Jakob Jung



RHEINGAU

Kapuzenpulli. Dreitagebart. Kappe. Verschmitztes Lächeln. So begrüßt Alexander Johannes Jung seine Gäste im Weingut. Unprätentiös und authentisch und das seit 1799. Die Weine bieten Komplexität im Glas, ohne kompliziert zu sein. Sie sind einfach zugänglich, aber niemals banal. Wie ein gutes Kartenspiel. Man lernt es schnell und dann lässt es einen nicht wieder los. Das Weingut steht für typische Rheingau-Rieslinge und elegante Spätburgunder. Im Weinberg wird so umweltschonend wie möglich gearbeitet und so konventionell, wie man es für nötig hält. Dabei wird komplett auf Insektizide und Herbizide verzichtet. Das Weingut bewirtschaftet 18 Hektar Land zu 100 Prozent selbst. Die Vinifikation und die Füllung liegen ebenfalls komplett in der eigenen Hand. „Ich liebe dieses Leben. Nie ganz genau wissen, was kommt. Jeden Tag alles geben. Für herausragende Trauben. Für Weine, die mir und anderen Freude machen. Das Spiel des Lebens. Meines Lebens!“ – Alexander Jung

JAKOB
JUNG

DEUTSCHLAND

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
416407	JUNG Gutsriesling, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	0,75	7,70
416527	JUNG Riesling Classic, VDP. Gutswein, feinherb		2023	S	6	0,75	7,70
416417	Erbacher Riesling, VDP. Ortswein		2022	S	6	0,75	9,90
416437	Riesling Alte Reben, VDP. Gutswein		2022	S	6	0,75	13,50
416457	Hohenrain Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs		2018	S	6	0,75	23,60
	Hohenrain Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs		2020	S	6	0,75	23,60
416467	Siegelsberg Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs		2017	K	6	0,75	25,40
	Siegelsberg Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs		2020	S	6	0,75	25,40
416401	JUNG Riesling, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	1,00	7,35
416617	JUNG Spätburgunder Rosé, VDP. Gutswein, feinherb		2023	S	6	0,75	7,70
416587	Spätburgunder Tradition, VDP. Gutswein, trocken		2021	K	6	0,75	9,90

Die seit 1983 festgelegten Kriterien für CHARTA-Weine, die sich an der Tradition bewährter Rheingauer Qualitätsvorstellungen orientieren, haben ganz wesentlich mit dazu beigetragen, ein wieder erkennbares Bild der Rheingauer Rieslinge zu zeichnen. Der CHARTA-Wein gab einen entscheidenden Anstoß für die Klassifikation im Rheingau und damit für das heutige Erste Gewächs des Rheingaves. Die CHARTA-Weine tragen keine Lagenbezeichnung und werden ausschließlich aus der Riesling-Traube erzeugt. Gelesen als vollreifes Lesegut, präsentiert sich der CHARTA-Wein als geschmacklich trockener Wein und als ausgewogener idealer Essensbegleiter. Man erkennt den CHARTA-Riesling an der CHARTA-Flasche, der klassischen Rheingauer Schlegelflasche, die in der Bodenprägung das Emblem der CHARTA, den romanischen Doppelbogen, trägt sowie an der CHARTA-Kapsel und dem CHARTA-Rückenetikett.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
416607	JUNG Riesling CHARTA, VDP. Gutswein		2022	S	6	0,75	13,10

SCHLOSS VOLLRADS



Weil wir glauben, dass ein hervorragender Riesling glücklich macht, bauen wir ausschließlich Riesling an. Und das besonders sorgfältig, bewusst und mit Liebe. Wir setzen unser Wissen und eine Tradition aus über 800 Jahren Weinbau ein, damit unsere Trauben zu dem ganz besonderen Riesling werden, der Sie glücklich macht.

Biologisch, natürlich, klassisch, kraftvoll – was unsere Weine charakterisiert, könnte aber auch die Beschreibung des Turms von Schloss Vollrads sein. Das Wahrzeichen der Schlossanlage, früher als Wohnturm genutzt, empfand Goethe bei seinem Besuch im Jahr 1814 als etwas „wunderlich“. Immerhin gilt Schloss Vollrads als eines der ältesten Weingüter der Welt. Urkundlich belegt ist der Weinverkauf der Familie Greiffenclau an das Mainzer St. Viktorstift am 18. November 1211. Dieses Dokument darf als älteste Weinrechnung überhaupt gelten. Wir freuen uns diese Tradition weiterführen zu dürfen.



Weingutsdirektor
Ralf Bengel

**Nationaler
Vertriebsleiter**
Stefan Färber

Weingutsverwaltung Schloss Vollrads KG
Schloss Vollrads 1
65375 Oestrich-Winkel
Telefon +49 6723 66 0
E-Mail: info@schlossvollrads.com
Internet: www.schlossvollrads.com
Shop: www.shop.schlossvollrads.com



Schloss Vollrads

WILLKOMMEN IM RIESLING.

Weingut Schloss Vollrads



RHEINGAU

Schloss Vollrads ist eines der ältesten deutschen Weingüter, das sich bis Ende des vergangenen Jahrhunderts im Besitz der gleichen Familie befand. Auf Schloss Vollrads wird diese rund 800-jährige Tradition mit modernsten weinbautechnischen Methoden und Marketing-Know-how verbunden. 45 Prozent der Weine werden in zwölf verschiedene Länder exportiert. Hauptabnehmer in Deutschland sind die gehobene Hotellerie und Gastronomie. Das typische Merkmal der Weine ist ihre fruchtige, pikante und elegante Art mit hervorragendem Alterungspotenzial. Trotz veränderter Besitzverhältnisse ist die Weinqualität der neuen Jahrgänge von höchster Güte und lässt auch zukünftig einiges erwarten.

SCHLOSS
VOLLRADS



DEUTSCHLAND

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
414823	Riesling, VDP. Gutswein, trocken		2023	S	6	0,375	6,75
414807	Vollrads Sommer, Riesling, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	7,95
414817	Riesling, VDP. Gutswein, trocken		2023	S	6	0,75	11,00
414827	Winkel Riesling, VDP. Ortswein		2022	S	6	0,75	12,95
414897	Schlossberg Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs		2017	S	6	0,75	28,95
	Schlossberg Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs		2021	S	6	0,75	30,90
414877	Riesling, Spätlese Goldkapsel, fruchtig/süß		2008	G	6	0,75	30,20
414801	Volratz 1573 Riesling, QbA, trocken		2023	S	6	1,00	7,75
414851	Volratz 1573 Riesling, QbA, feinherb		2023	S	6	1,00	7,75

Weingut Paul Anheuser

NAHE

Die Brüder Rudolf und Paul Christian führen das Familienweingut Paul Anheuser seit 2005 in der Tradition von über 375 Jahren fort. Das Weingut umfasst 25 Hektar. Die Weinberge liegen in den besten Lagen der Nahe in den Gemeinden Bad Kreuznach, Niederhausen und Schloßböckelheim. Den Spuren des Urgroßvaters Rudolf folgend, liegt auch bei der jungen Generation das Hauptaugenmerk auf der Königin der Rebsorten, dem Riesling. Er besticht durch seine junge Art und dem reinen Sortencharakter. Der individuelle schonende Ausbau und die temperaturkontrollierte Vergärung sorgen für feine Fruchtaromen. Neben dem Riesling zeichnen sich auch die traditionsreichen Burgundersorten durch ihre feine Art und Fülle aus. Bei den Rotweinen setzen die Brüder auf die kühle und schonende Maischevergärung. Der Fokus liegt auf dem Spätburgunder, der durch seine Vielfältigkeit und Raffinesse besticht.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
416807	Kreuznacher St. Martin, Riesling, QbA, halbtrocken		2022	S	6	0,75	5,00
416867	Kreuznacher Narrenkappe, Riesling, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	4,90
416827	Kreuznacher St. Martin, Weißer Burgunder, QbA, trocken		2020	S	6	0,75	4,70
416801	Kreuznacher Riesling, QbA, trocken		2021	S	6	1,00	5,05
416887	Kreuznacher St. Martin, Spätburgunder, QbA, trocken		2018	S	6	0,75	4,95

Weingut Anette Closheim

NAHE

In nur drei Jahren hat Anette Closheim sich als Winzerin einen Namen gemacht. Im Weingut ihrer Familie baut sie hoch-reife Trauben zu einer puristischen klaren Weinkollektion aus. Geschmack und Ästhetik ihrer Weine atmen vielseitige Erfahrung. Aufgewachsen zwischen den Weinbergen der Nahe studierte Anette Closheim Betriebswirtschaft und vermarktete als Produktmanagerin Single Malt Whiskies und Premium Vodkas. Dank dieser Einflüsse begeistert das Label Anette Closheim Gaumen und Auge zu gleich. Man schmeckt den Qualitätsanspruch, mit dem die Winzerin jede Traube umhegt. Sie errang als erste Winzerin die Weinwelt-Auszeichnung „Riesling-Entdeckung des Jahres“!



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
417607	Cuvée BLANC „Hier & Jetzt“, QbA, trocken, Scheurebe/Bacchus/Riesling/Silvaner		2023	S	6	0,75	7,05
417617	Weißer Burgunder „Mit Freunden“, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	8,20
417747	Sauvignon Blanc „savvy“, QbA, trocken NEU		2023	S	6	0,75	9,10
417637	Sauvignon Blanc, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	13,40
417667	Rosé „Jubel & Trubel“, QbA, trocken, Spätburgunder/Portugieser		2023	S	6	0,75	7,40
417687	Cuvée Rouge „Feuer & Flamme“, QbA, trocken, Merlot/Spätburgunder/Dornfelder		2022	S	6	0,75	8,65

Schlossgut Diel



NAHE

Lage, Boden, Reben! Abwechslung und Genuss! Das und vieles mehr lieben die Diels an ihrem Beruf, der eigentlich eher Berufung ist. Caroline ist die siebte Winzer-Generation und erste Frau im traditionsreichen Schlossgut, das sie seit Juli 2019 gemeinsam mit ihrem Mann Sylvain Taurisson-Diel führt. Das deutsch-französische Paar gehört zur neuen, antielitären Winzergeneration. Das Zusammenspiel von Job und Familie ist für sie untrennbar. Die Arbeitsgebiete der beiden sind jedoch klar abgesteckt. Sylvain verantwortet den Vertrieb und das Marketing, Caroline den Wein – in all seinen Facetten. Dabei verleiht die diplomierte Önologin ihren Rieslingen und Burgundern von Jahr zu Jahr eine immer persönlichere Handschrift – geradlinig, mineralisch, terroirgeprägt und authentisch.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
417547	Nahestein Weißburgunder, VDP. Gutswein, trocken		2023	S	6	0,75	10,70
417377	Nahestein Riesling, VDP. Gutswein, trocken		2021	S	6	0,75	11,45
417317	Diel de Diel, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	0,75	11,45
417307	Nahestein Grauburgunder, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	0,75	12,75
417497	Riesling Kabinett, VDP. Gutswein, feinherb		2020	S	6	0,75	12,00
417367	Pinot Gris Réserve, QbA, trocken		2019	K	6	0,75	25,95
417337	Victor, VDP. Gutswein, trocken		2019	K	6	0,75	46,85
417567	Burgberg Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs		2018	K	6	0,75	53,85
417447	Rosé de Diel, VDP. Gutswein, trocken		2023	S	6	0,75	13,85
417467	Noir de Diel, VDP. Gutswein, trocken		2019	K	6	0,75	21,90
417507	Pinot Noir Caroline, VDP. Gutswein, trocken		2020	K	6	0,75	66,80

Weingut Bunn Strebel



RHEINHESSEN

Im Jahr 2011 gründeten Lisa Bunn und Bastian Strebel das Weingut Bunn Strebel in Nierstein. Durch die Zusammenlegung der beiden elterlichen Betriebe, zählt das Weingut heute eine Fläche von rund 21 Hektar, die sich vom Roten Hang in Nierstein bis nach Wintersheim erstreckt. Besonders viel Wert legen Lisa und Sebastian auf den respektvollen Umgang mit der Natur und den schonenden Ausbau der Weine. Während die Rieslinge vorrangig aus den renommierten Niersteiner Lagen Hipping, Oelberg und Orbel hervorgehen, wachsen sie Spätburgunder im kühleren Wintersheim. Ihre ganz eigene Handschrift bekommen die Weine durch lange Maischestandzeiten, Spontangärungen, den Ausbau im kleinen sowie großen Holz und eine lange Lagerung auf der Vollhefe.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
430527	Riesling „Fleißiges Lieschen“, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	10,15
430577	Scheu., QbA, trocken		2023	S	6	0,75	9,75
430427	Graver Burgunder, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	10,15
430437	Chardonnay Reserve, QbA, trocken		2020	K	6	0,75	19,50
430537	Riesling Nierstein, QbA, trocken		2021	K	6	0,75	12,80
430587	Sauvignon Blanc Fumé, QbA, trocken		2022	K	6	0,75	22,60
430547	Riesling Oelberg, QbA, trocken		2017	K	6	0,75	27,70
	Riesling Oelberg, QbA, trocken		2018	K	6	0,75	27,70
	Riesling Oelberg, QbA, trocken		2020	K	6	0,75	27,70
430567	Riesling Orbel, QbA, trocken		2017	K	6	0,75	25,65
	Riesling Orbel, QbA, trocken		2018	K	6	0,75	25,65
	Riesling Orbel, QbA, trocken		2020	K	6	0,75	25,65
430467	Rosé, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	9,15
430447	Pinot Noir, QbA, trocken		2021	K	6	0,75	11,20
430457	Wintersheim Spätburgunder, QbA, trocken		2020	K	6	0,75	16,95

Weingut Dreissigacker



RHEINHESSEN

2001 kelterte Jochen Dreissigacker seinen ersten Wein „GEYERSBERG Riesling trocken“. 2005 übernahm der heute 39-jährige das inzwischen 42 Hektar umfassende und seit 2007 Öko-zertifizierte Familien-Weingut in Bechtheim, Rheinhessen. Die Eigenständigkeit der Weine war dabei schon von Beginn an sein absolutes Ziel, um die persönlichen Vorstellungen möglichst unbeeinflusst umzusetzen und sich damit auch ein Stück weit vom Wettbewerb abzugrenzen. Doch Eigenständigkeit zählt nicht zu den einfachsten Unterfangen: Die getrennt voneinander ausgebauten Weinberge, die bis ins kleinste Detail gehende Handarbeit und vor allen Dingen die immerwährende Auseinandersetzung mit den Lagen, Böden und Pflanzen kosten Zeit – Dreissigacker und sein Team verbringen oft bis zu 14 Stunden täglich in den Weinbergen. Bei Dreissigacker sind es die Eigenschaften und Besonderheiten von Böden, Lagen und Pflanzen, die mit viel Geduld und Sorgfalt in seine Weine transportiert werden und daraus Jahr für Jahr eine ganz eigene Kollektion zaubern. Der Name Dreissigacker steht nicht für Leichtgewichte, sondern für besonders kraftvolle, feinmineralische und elegante Weine.

DREISSIGACKER

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
418813	Riesling, QbA, trocken		2023	S	12	0,375	6,90
418607	Chardonnay & Weißburgunder, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	10,90
418817	Riesling, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	11,50
418957	Weißburgunder, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	11,50
418877	Grauburgunder, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	11,50
418947	Chardonnay, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	13,45
419597	Vintages Riesling, QbA, trocken			S	6	0,75	15,70
418827	Bechtheimer Riesling, QbA, trocken		2020	S	6	0,75	24,30
418837	Bechtheimer Chardonnay, QbA, trocken		2021	K	6	0,75	33,50
430737	Tonneau Weissburgunder, QbA, trocken		2020	K	6	0,75	39,45
420407	Riesling WUNDERWERK, QbA, trocken		2019	K	6	0,75	45,20
418997	Einzigacker Weißburgunder, QbA, trocken LIMITIERT VERFÜGBAR		2020	K	6	0,75	104,45
	Einzigacker Weißburgunder, QbA, trocken LIMITIERT VERFÜGBAR		2021	K	6	0,75	104,45
418951	Weißburgunder, QbA, trocken			S	6	1,00	9,75
420367	PNT & C. Rosé, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	11,50
419607	Vintages rot, QbA, trocken NEU			S	6	0,75	19,20
420417	Spätburgunder WUNDERWERK, QbA, trocken		2017	K	6	0,75	45,20

Weingut Dr. Koehler

RHEINHESSEN

Seit 1898 besteht das Weingut Dr. Koehler in Bechtheim und wurde 2006 von Christian Dreißigacker übernommen. „Fuenf Ziffern ein Wein“. Keine Schnörkel. Keine kitschige Weingutsromantik. Getreu diesem Motto, arbeitet das Weingut konsequent an höchster Qualität! Die Weinberge wachsen in den Lagen rund um Bechtheim und werden seit 2007 biologisch bewirtschaftet. Christian Dreißigacker setzt den Schwerpunkt des Weinguts auf die weißen Burgunder Rebsorten.

DR · KÖHLER

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
419143	Chardonnay & Weißburgunder, QbA, trocken		2022	S	12	0,375	5,40
430357	„Herr Doktor“ Weißwein Cuvée, Sauvignon Blanc/Riesling/Weißburgunder QbA, trocken		2023	S	6	0,75	6,30
419137	Riesling, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	7,05
419127	Blanc de Noir, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	7,10
419147	Chardonnay & Weißburgunder, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	7,95
419177	Grauburgunder, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	7,95
430637	Sauvignon Blanc, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	7,95
419187	Bechtheimer Grauburgunder, QbA, trocken		2012	S	6	0,75	11,25
430667	Bechtheimer Riesling, QbA, trocken		2010	S	6	0,75	11,85
430337	Mandelbaum Riesling, QbA, trocken		2012	S	6	0,75	14,40
430647	Hasensprung Riesling, QbA, trocken		2012	K	6	0,75	16,20
430657	Geyersberg Weißburgunder, QbA trocken		2018	K	6	0,75	17,00
419181	Grauburgunder, QbA, trocken		2022	S	6	1,00	7,40
430367	„Doktorspiele“ Rosé, QbA, Spätburgunder/Frühbουργunder/Merlot		2023	S	6	0,75	6,30
419163	Cuvée Rot, Cabernet Sauvignon/Merlot/Schwarzriesling, QbA, trocken		2021	S	12	0,375	5,40
419167	Cuvée Rot, Cabernet Sauvignon/Merlot/Schwarzriesling, QbA, trocken		2019	S	6	0,75	8,45

Weingut Knewitz



RHEINHESSEN

Das Weingut Knewitz aus Appenheim im Welzbachtal ist seit dem 1. Januar 2022 Mitglied im Verband Deutscher Prädikatsweingüter (VDP). Der Familienbetrieb in Appenheim im Norden Rheinhessens wird seit 2010 von Tobias Knewitz geführt. Fünf Jahre später sind Tobias Ehefrau Corina und sein Bruder Björn ebenfalls in den Betrieb eingestiegen. Gemeinsam bewirtschaften sie seitdem eine 25 Hektar große Rebfläche. Mit ihrer Arbeit in Weinberg und Keller beweisen die Brüder Knewitz, dass sie mit ihren Weinen nahezu detailversessen, kompromisslos und konsequent nach Top-Qualitäten streben. Besonders hervorzuheben ist die Tatsache, dass die Brüder Knewitz neben dem Weinbaubetrieb zusätzlich noch die Rebschule des Vaters fortführen. Sie haben somit die einzigartige Möglichkeit ihr eigenes Pflanzgut, unter optimalen Voraussetzungen und an den Standort angepasst, gewinnen zu können.

KNEWITZ
WEINGUT KNEWITZ APPENHEIM

DEUTSCHLAND

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
430017	Grüner Silvaner, VDP. Gutswein		2023	S	6	0,75	8,80
430027	Riesling, VDP. Gutswein		2023	S	6	0,75	10,10
430107	Weisser Burgunder, VDP. Gutswein		2023	S	6	0,75	10,10
430057	Chardonnay „Rheinblick“, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	8,80
430037	Sauvignon Blanc, VDP. Gutswein		2023	S	6	0,75	10,10
430237	Chardonnay – im Eichenfass gereift, VDP. Gutswein		2022	K	6	0,75	22,00
430207	Chardonnay „Reserve“, QbA, trocken		2020	K	6	0,75	34,30
430277	Steinacker GG Riesling, VDP. Grosses Gewächs		2021	K	6	0,75	37,15
430097	Hundertgulden Riesling, QbA, trocken		2022	K	6	0,75	42,90
430147	Rosé, VDP. Gutswein, trocken		2023	S	6	0,75	8,80

Weingut Emil Bauer & Söhne

PFALZ

Im Familienbetrieb der Bauers in Landau-Nußdorf wird in der fünften Generation Wein angebaut. 2011 übernahmen Alexander und Martin Bauer das knapp 29 Hektar große Weingut von ihrem Vater Norbert, der es vierzig Jahre lang geführt hatte. Das Hauptaugenmerk legt das Weingut Emil Bauer & Söhne auf sehr schonend ausgebaute Rieslinge und weiße Burgunder-Sorten, sowie die Rotweinsorten Spätburgunder, Cabernet Sauvignon und Merlot, die in Granit-, Stahl-, Holz- oder Barriquefässern ausgebaut werden. Innerhalb sehr kurzer Zeit konnten die Brüder bereits enorme Erfolge feiern: 2012 „Riesling Champion“ des Jahres beim Weinmagazin „Vinum“, Nominierung zum „Newcomer des Jahres 2014“ bei der Falstaff Wine Trophy sowie die Wahl zu den „111 besten deutschen Jungwinzern“ durch das Weinmagazin Fine.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
429657	Riesling „No Sex“, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	9,50
429687	Sauvignon Blanc „A...“, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	9,55
429667	Pinot Blanc „Happy“, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	9,75
429677	Grauburgunder „Bullshit“, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	9,75
429697	Cuvée Noir „Drunk“, QbA, trocken		2022	K	6	0,75	13,85

Weingut Friedrich Becker



PFALZ

Weingut Friedrich Becker aus Schweigen in der Pfalz gehörte damals zu den typisch Südpfälzer bäuerlichen Gemischtbetrieben die unter anderem immer auch schon Wein anbauten. Erst um die Mitte des vergangenen Jahrhunderts dämmerte die Erkenntnis, dass die vorhandenen Böden und Hanglagen am Rande des Pfälzerwaldes herausragende Voraussetzungen für beste Weine boten. Daraus ist einer der besten Erzeuger der Pfalz und der derzeit beste Spätburgunderwinzer Deutschlands geworden. Seither ist Weinmachen ihre Profession und Leidenschaft zugleich. 1973 wurden die ersten Flaschen abgefüllt und mit dem Fuchsenetikett beklebt, welches in sehr kurzer Zeit zum Markenzeichen geworden ist. Für alte Freunde ihrer Weine und inzwischen für viele Weinkenner in der Welt, steht dieses Label für einen sehr eigenständigen Weintyp von kompromisslos hoher Qualität. Insbesondere die Rotweine und darunter die Spätburgunder zählen seit Jahren zum Besten was hierzulande erzeugt wird.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
421827	Riesling, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	0,75	11,00
421817	Grauer Burgunder, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	0,75	11,50
421877	Spätburgunder, VDP. Gutswein, trocken		2019	S	6	0,75	15,90
421767	Schweigen Spätburgunder, VDP. Ortswein		2018	K	6	0,75	24,05
421857	Sankt Paul Pinot Noir GG, VDP. Grosses Gewächs		2018	K	6	0,75	68,10

Bender Wine

PFALZ

Der aus einer Winzerfamilie stammende Bender hat sein ganzes Leben mit Wein zu tun, kennt aufgrund seiner mehrjährigen Tätigkeit im Weinhandel die Wünsche der Kunden sehr gut. Vor einigen Jahren verschrieb er sich dann ausschließlich dem Winzerdasein und startete sein eigenes Weinprojekt. In seiner Arbeitsphilosophie verbindet Bender hohen Qualitätsanspruch, ein Gefühl für gute Böden und erstklassiges Traubengut, behutsame Kellerarbeit, altes Winzerhandwerk und neues, zeitgemäßes „Wein-Denken“ – gut sichtbar etwa an der Etikettengestaltung. Ob unkomplizierte Basis-Cuvée, anspruchsvoller Pinot Noir oder Top-Riesling von der Mosel: Für alle Weine von Andreas Bender gilt – sie machen Spaß beim Trinken, ein Glas macht Lust aufs nächste!



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
420437	„Der Weiße“, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	7,90
420457	„Der Rote“, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	7,90
420467	Merlot, QbA, trocken		2021	K	6	0,75	9,25
420477	Pinot Noir, QbA, trocken		2022	K	6	0,75	9,25

Weingut Dr. Bürklin-Wolf



PFALZ

Das Weingut in Wachenheim an der Weinstraße, dessen Tradition bis ins Jahr 1597 zurückreicht, ist eines der größten und bedeutendsten Weingüter Deutschlands. Auf einer Fläche von 85 Hektar – einem Schatz von Spitzenlagen in der einzigartigen Landschaft der Mittelhaardt – werden Spitzenrieslinge im Einklang mit der Natur erzeugt. Der Gault Millau 2013 schreibt dazu: „Man kann ohne große Umschweife sagen, dass es weltweit keinen Betrieb gibt, der über solch eine Palette an hochwertigen trockenen Rieslingen verfügt wie Bürklin-Wolf. Allein die vergangenen drei Jahrgänge repräsentierten in der Summe eine Dominanz sondergleichen.“ Seit 2005 werden sämtliche Weinberge biologisch-dynamisch bewirtschaftet und das Weingut ist das bislang einzig ausländische, welches in die renommierte Vereinigung Biodyvin aufgenommen wurde.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
421007	Blanc, VDP. Gutswein, trocken		2023	S	6	0,75	9,00
421037	Weißburgunder, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	0,75	10,10
421027	Riesling, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	0,75	10,35
421357	Wachener Riesling „R“, VDP. Gutswein, trocken NEU		2019	S	6	0,75	17,05
421057	Böhliger Riesling „P.C.“, VDP. Erste Lage LIMITIERT VERFÜGBAR		2018	K	6	0,75	24,15
	Böhliger Riesling „P.C.“, VDP. Erste Lage LIMITIERT VERFÜGBAR		2020	K	6	0,75	24,15
	Böhliger Riesling „P.C.“, VDP. Erste Lage LIMITIERT VERFÜGBAR		2021	K	6	0,75	26,20
421167	Gerümpel Riesling „P.C.“, VDP. Erste Lage LIMITIERT VERFÜGBAR		2022	K	6	0,75	30,15
421168	Gerümpel Riesling „P.C.“, VDP. Erste Lage LIMITIERT VERFÜGBAR		2021	K	3	1,50	59,00
	Gerümpel Riesling „P.C.“, VDP. Erste Lage LIMITIERT VERFÜGBAR		2022	K	3	1,50	66,85
421287	Rechbäcker Riesling „P.C.“, VDP. Erste Lage LIMITIERT VERFÜGBAR		2021	K	6	0,75	25,55
	Rechbäcker Riesling „P.C.“, VDP. Erste Lage LIMITIERT VERFÜGBAR		2022	K	6	0,75	30,15
421127	Hoheburger Riesling „P.C.“, VDP. Erste Lage LIMITIERT VERFÜGBAR		2017	K	6	0,75	24,15
	Hoheburger Riesling „P.C.“, VDP. Erste Lage LIMITIERT VERFÜGBAR		2018	K	6	0,75	24,15
	Hoheburger Riesling „P.C.“, VDP. Erste Lage LIMITIERT VERFÜGBAR		2021	K	6	0,75	25,55

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
421067	Gaisböhl Riesling „G.C.“, VDP. Grosses Gewächs LIMITIERT VERFÜGBAR		2020	K	6	0,75	52,45
	Gaisböhl Riesling „G.C.“, VDP. Grosses Gewächs LIMITIERT VERFÜGBAR		2021	K	6	0,75	47,30
	Gaisböhl Riesling „G.C.“, VDP. Grosses Gewächs LIMITIERT VERFÜGBAR		2022	K	6	0,75	59,15
421077	Ungeheuer Riesling „G.C.“, VDP. Grosses Gewächs LIMITIERT VERFÜGBAR		2022	K	6	0,75	104,85
421078	Ungeheuer Riesling „G.C.“, VDP. Grosses Gewächs LIMITIERT VERFÜGBAR		2021	K	3	1,50	163,80
	Ungeheuer Riesling „G.C.“, VDP. Grosses Gewächs LIMITIERT VERFÜGBAR		2022	K	3	1,50	216,30
421087	Pechstein Riesling „G.C.“, VDP. Grosses Gewächs LIMITIERT VERFÜGBAR		2020	K	6	0,75	95,25
	Pechstein Riesling „G.C.“, VDP. Grosses Gewächs LIMITIERT VERFÜGBAR		2021	K	6	0,75	98,30
	Pechstein Riesling „G.C.“, VDP. Grosses Gewächs LIMITIERT VERFÜGBAR		2022	K	6	0,75	131,10
421088	Pechstein Riesling „G.C.“, VDP. Grosses Gewächs LIMITIERT VERFÜGBAR		2021	K	3	1,50	203,20
421107	Kirchenstück Riesling „G.C.“, VDP. Grosses Gewächs LIMITIERT VERFÜGBAR		2022	K	6	0,75	235,95
421108	Kirchenstück Riesling „G.C.“, VDP. Grosses Gewächs LIMITIERT VERFÜGBAR		2022	K	3	1,50	493,25

Weingut Neiss



PFALZ

Ganz oben im Norden der Pfalz bewirtschaftet das Weingut Neiss eine Rebfläche von 45 Hektar. Davon sind ca. 65 % Weißweinreben mit dem Schwerpunkt Riesling und Burgundersorten sowie 35 % Rotwein, der in der Hauptsache von Spätburgunder geprägt ist. Die kompromisslose, qualitätsorientierte Arbeit im Weinberg und Keller auf die Flasche zu bringen, um bei den Kunden eine Unverwechselbarkeit zu manifestieren, ist das Ziel. Nachhaltiges Arbeiten ist oberstes Gebot. Das Weingut Neiss ist Gründungsmitglied des Nachhaltigkeits-Siegels „FAIR'N GREEN“ e. V. Neben den „Flaggschiffen“, den qualitativ hochwertigen Spitzenlagen und Cuvées produziert das Weingut Neiss hervorragende Trinkweine, die bei einem optimalen Preis-Leistungs-Verhältnis keine Einbußen im Genuss zeigen. Dies zeigen auch die immer wieder herausragenden Ergebnisse bei den wichtigsten deutschen Weinwettbewerben.



NEISS

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
420103	Riesling „Kindenheimer Burgweg“, Trockenbeerenauslese		2018	K	6	0,375	30,10
420007	„Weiße Reben“, Riesling/Chardonnay/Weißburgunder, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	7,30
420117	Grauburgunder Kalkstein, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	7,65
420157	That's Neiss Cuvée weiß, Weißburgunder/Chardonnay/Grauburgunder, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	10,30
429827	Weißburgunder „Bockenheim“, Ortswein, trocken		2022	S	6	0,75	10,30
429837	Chardonnay „Bockenheim“, Ortswein, trocken		2022	S	6	0,75	10,55
420067	Riesling „Bockenheimer Heiligenkirche“, QbA, trocken		2022	K	6	0,75	13,10
429847	Chardonnay Schlossberg, QbA, trocken, Barrique		2022	K	6	0,75	16,60
420127	Riesling „Kindenheimer Burgweg“, QbA, trocken		2014	K	6	0,75	19,10
420507	Chardonnay Schlossberg Reserve, QbA, trocken		2018	K	6	0,75	26,20
420107	Riesling „Schwarzer Herrgott“, QbA, trocken		2021	K	6	0,75	27,90
429867	That's Neiss Cuvée rosé, Cabernet Franc/Cabernet Sauvignon, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	8,30
420627	Spätburgunder Kalkstein, QbA, trocken		2021	K	6	0,75	6,95
420147	That's Neiss Cuvée rot, Cabernet Franc/Cabernet Sauvignon, QbA, trocken		2021	S	6	0,75	10,30
420077	Spätburgunder „Bockenheim“, QbA, trocken		2020	K	6	0,75	10,00
420037	Frühburgunder „Vogelsang“, QbA, trocken, Barrique		2020	K	6	0,75	20,75
420017	Syrah „Katzenstein“, QbA, trocken		2020	K	6	0,75	20,75
420047	That's Neiss rot Réserve, QbA, trocken		2017	K	6	0,75	21,80
429857	Spätburgunder „Glockenspiel“, QbA, trocken		2020	K	6	0,75	24,25

Oliver Zeter



PFALZ

Oliver Zeters schönes Gut aus dem Jahr 1922 befindet sich im bekannten Neustadter Ortsteil Haardt. Mit seinem Hintergrund als international erfahrener Weinmacher zeigt er insbesondere im Umgang mit Sauvignon Blanc sehr viel Feingefühl und hat diese Rebsorte als einer der Ersten in Deutschland maßgeblich geprägt und salonfähig gemacht. Oliver beeindruckt uns mit einer wertvollen und großen Wein-Kollektion, die er in nur wenigen Jahren aufgebaut hat und zu deren Erzeugung er mitunter auf beste Lagen der Pfalz zurückgreift. Seine Weine sind immer vielschichtig und voller Leben. Oliver findet seine Vorbilder im Burgund, an der Loire und in Südafrika und offensichtlich macht ihm deren Interpretation auf Pfälzisch großen Spaß. Der Rotwein Z, eine fein ausgearbeitete und kraftvolle Cuvée, bestätigt seine Erfolge mit französischen Rebsorten.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
429317	„Bärentatze“ Cuvée Blanc, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	7,25
431947	Chardonnay „Sandstein“, QbA, trocken		2021	S	6	0,75	8,45
429357	Grauburgunder, QbA, trocken		2021	S	6	0,75	8,70
429417	Sauvignon Blanc, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	10,85
429407	Sauvignon Blanc Fumé, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	17,10
429457	Viognier, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	17,10
429447	Chenin Blanc, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	17,10
429337	„Bärentatze“ Cuvée Rosé, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	7,25
429327	„Bärentatze“ Cuvée Noir, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	7,25
429367	Pinot Noir, QbA, trocken		2022	K	6	0,75	11,00
429427	Z-Rotwein, QbA, trocken		2020	K	6	0,75	15,30
431927	Cabernet Franc, QbA, trocken		2019	K	6	0,75	20,05
431917	Syrah, QbA, trocken		2019	K	6	0,75	23,10
429428	Z-Rotwein, QbA, trocken		2015	K	6	1,50	31,60

Kloster Limburg Weinkellerei

PFALZ

Die direkt im Herzen der Deutschen Weinstraße beheimatete Weinkellerei bietet das Beste, was den Wein aus der Pfalz auszeichnet. Durch die strenge Leseordnung wird ein Höchstmaß an Reintönigkeit, Bukett und Geschmack erzielt. Unterschiedliche Böden und bis zu 100 Jahre alte Rebstöcke verleihen diesen Weinen ihren unvergleichlichen Charakter. Seit Jahren wird dieses Qualitätsstreben mit den höchsten Auszeichnungen bei Bundes- und internationalen Prämierungen honoriert.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
419942	Weißburgunder, QbA, trocken, Vier Jahreszeiten		2023	S	24	0,25	2,40
419793	Dürkheimer Schenkböhl Rieslaner, Trockenbeerenauslese, Vier Jahreszeiten NEU		2017	K	6	0,375	7,15
419737	Riesling, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	5,00
419747	Grauer Burgunder, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	5,35
419767	Riesling Spätlese, lieblich		2023	S	6	0,75	5,65
419791	Chardonnay, QbA, trocken		2023	S	6	1,00	5,00
419721	Dürkheimer Feuerberg Müller-Thurgau, QbA, halbtrocken		2023	S	6	1,00	5,05
419861	Weißwein Cuvée, QbA, lieblich		2023	S	6	1,00	5,15
419731	Riesling, QbA, trocken		2023	S	6	1,00	5,45
419741	Grauer Burgunder, QbA, trocken		2023	S	6	1,00	5,70
419801	Spätburgunder Rosé, QbA, halbtrocken		2023	S	6	1,00	5,10
419842	Dornfelder, QbA, trocken, Vier Jahreszeiten		2023	S	24	0,25	2,40
419867	Rotwein Cuvée, QbA, lieblich		2021	S	6	0,75	5,00
419847	Dornfelder, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	5,45
419827	Spätburgunder, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	5,85
419837	Spätburgunder, QbA, halbtrocken		2021	S	6	0,75	5,90
419811	Portugieser, QbA, halbtrocken		2022	S	6	1,00	5,45
419821	Spätburgunder, QbA, trocken		2023	S	6	1,00	6,15
419831	Dornfelder, QbA, lieblich		2023	S	6	1,00	6,25
419841	Dornfelder, QbA, trocken		2023	S	6	1,00	6,50

SEIT



1900

Vier Jahreszeiten®

PFÄLZER ♦ WEIN ♦ MOMENTE

... IMMER SPANNEND, GENUSSVOLL UND VON ERFOLG GEKRÖNT:



DLG-BUNDESWEIN-
PRÄMIERUNG
**SEKTERZEUGER
DES JAHRES**



DLG-BUNDESWEIN-
PRÄMIERUNG
**BUNDESEHRENPREIS
IN BRONZE**



MUNDUS VINI
SUMMER TASTING 2023
**BESTE DEUTSCHE
WINZERGENOSSENSCHAFT**



GENOSSENSCHAFTSPREIS
WEINWIRTSCHAFT
**BESTE GENOSSENSCHAFT
DER PFALZ**

Weingut Rings



PFALZ

Die Brüder Steffen und Andreas Rings sind die Shooting Stars des letzten Jahrzehnts in der Pfalz. Vorläufiger Höhepunkt: Der renommierte Eichelmann-Weinführer zeichnet sie als Weingut des Jahres für die beste Rotweinkollektion aus. Die Spätburgunder werden besonders gelobt, allen voran die beiden Spitzenweine aus den Lagen Saumagen und Felsenberg. Aber nicht nur diese werden von den Kritikern gelobt: „Die Cuvées sind herrlich komplex, besitzen neben Kraft auch Frische und auch mit Spezialitäten wie Syrah und Portugieser können die Brüder immer wieder überraschen“. Quelle: Eichelmann 2021.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
422317	Riesling Pfalz, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	0,75	10,55
429957	Chardonnay & Weißburgunder, VDP. Gutswein, trocken		2023	S	6	0,75	10,55
422387	Sauvignon Blanc, VDP. Gutswein, trocken		2023	S	6	0,75	10,55
422607	Ungsteiner Nussriegel Riesling, VDP. Erste Lage		2021	S	6	0,75	26,70
429617	Kallstadter Steinacker Riesling, VDP. Erste Lage NEU		2017	K	6	0,75	40,00
422297	Saumagen Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs		2020	K	6	0,75	48,00
	Saumagen Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs		2021	K	6	0,75	57,20
421447	Fleur de Rosé, VDP. Gutswein, trocken		2023	S	6	0,75	8,70
421327	Spätburgunder, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	0,75	17,15
421337	Kallstadt Spätburgunder „Vom Kalkfels“, VDP. Ortswein		2021	K	6	0,75	30,50
421377	Das kleine Kreuz, VDP. Gutswein trocken		2021	K	6	0,75	23,10
421387	Steinacker Spätburgunder, VDP. Erste Lage		2016	K	6	0,75	44,80
	Steinacker Spätburgunder, VDP. Erste Lage		2021	K	6	0,75	52,45
421437	Syrah Réserve, QbA, trocken NEU LIMITIERT VERFÜGBAR		2018	K	6	0,75	85,80
429947	Das Kreuz, VDP. Gutswein, trocken		2019	K	6	0,75	46,15
	Das Kreuz, VDP. Gutswein, trocken		2020	K	6	0,75	57,15
429948	Das Kreuz, VDP. Gutswein, trocken		2019	K	6	1,50	100,10
421607	DAS KREUZ Reserve, VDP. Gutswein, trocken NEU LIMITIERT VERFÜGBAR		2018	K	6	0,75	114,40
422287	Saumagen Spätburgunder GG, VDP. Grosses Gewächs		2021	K	6	0,75	85,80

Weingut Markus Schneider



PFALZ

Markus Schneider hat wie nur wenige Winzer die deutsche Weinwelt verändert. 1975 kam er als Spross einer Winzerfamilie aus Ellerstadt auf die Welt, die seit Jahrhunderten Obst erntete und Weintrauben produzierte, aber nie Wein daraus kelterte. Markus Schneider begann 1994, direkt nach seiner Ausbildung zum Winzer bei Dr. Bürklin-Wolf, mit der Kraft von nur einem Hektar mit der Umsetzung seiner Ideen. Mit Entschlossenheit, kompromisslos und mit ein paar großen und unkonventionellen Ideen im Kopf ging es los. Keine 10 Jahre nach Beginn wurde der Winzer Markus Schneider vom Feinschmecker als „Newcomer“ gefeiert, 2006 lobte ihn der Gault & Millau Weinguide als „Entdeckung des Jahres“, 2013 erhielt er den Ritterschlag mit dem wichtigen „Award in Excellence in Wine and Spirit“ vom Fachverlag Meininger und wurde damit zum „nationalen Weinunternehmer des Jahres“ gekürt.

SCHNEIDER

DEUTSCHLAND

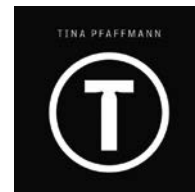
ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
421207	Grey Weissweincuvée, QbA, trocken, Grauburgunder, Roussanne, Grenache Blanc und Weissburgunder NEU		2023	S	6	0,75	9,10
420937	Chardonnay , QbA, trocken		2021	S	6	0,75	11,80
421947	Weißburgunder , QbA, trocken		2022	S	6	0,75	11,80
422097	Grauburgunder , QbA, trocken		2023	S	6	0,75	11,80
422207	Riesling „Alte Reben“ , QbA, trocken		2022	K	6	0,75	15,70
422147	Sauvignon Blanc „Kaitui“ , QbA, trocken		2023	S	6	0,75	12,70
422148	Sauvignon Blanc „Kaitui“ , QbA, trocken		2023	S	6	1,50	28,70
422217	Rosé Saigner , Sankt Laurent/Spätburgunder/Cabernet Sauvignon/Merlot QbA, trocken		2023	S	6	0,75	11,80
422137	Cuvée Ursprung , Cabernet Sauvignon/Merlot/Portugieser, QbA, trocken		2021	S	6	0,75	10,50
422157	Black Print , St. Laurent/Syrah/Merlot/Cabernet Sauvignon, QbA, trocken		2021	K	6	0,75	14,75
422158	Black Print , St. Laurent/Syrah/Merlot/Cabernet Sauvignon, QbA, trocken		2021	K	6	1,50	33,10
420887	„Tohubawohu“ Rotweincuvée, Merlot/Cabernet Sauvignon/Cabernet Sauvignon QbA, trocken		2020	K	6	0,75	21,00
422277	Steinsatz Rotweincuvée , Merlot/Cabernet Franc/Petit Verdot, QbA, trocken		2019	K	6	0,75	31,40
420897	Portugieser Einzelstück , QbA, trocken		2018	K	6	0,75	31,40
422177	Syrah „Holy Moly“ , QbA, trocken		2020	K	6	0,75	31,40

Bitte beachten Sie auch den Sekt vom Weingut Markus Schneider im Register Schaumwein.

Weingut Tina Pfaffmann

PFALZ

„Das bin ich“ oder „Das bin ich nicht“ sind zwei Sätze, die Tina Pfaffmann am häufigsten benutzt. Sie ist wie die Heisenberg'sche Unschärferelation in der Physik: man weiß eigentlich nie genau, wo sie diesmal steht. Mal ist ihr Muskateller mit null Gramm Restzucker der trockenste Wein in ihrem Sortiment, ein Jahr später mit 22 Gramm Restzucker pro Liter genau das Gegenteil. „Ich will jedes Jahr neu entscheiden, wie ein Wein wird. Das ist meine Handschrift. Das bin ich.“ Denn die Natur ist jedes Jahr ein wenig anders, und dieser natürlichen Veränderung passt sie ihren Wein an. Eins jedoch ist beständig bei Tina Pfaffmann: Qualität! Und sie weiß, dass Qualität von Quälen kommt. Aber auch von Emotion: sie schreibt den Weinen in lieben Sprüchen auf das Fass, was mit ihnen werden soll. Oder klebt ein Herz drauf, wenn er nicht mehr so recht gären will. Und sieh da: bei ihrem Riesling „Herzglück“ kam es durch viel Herz zum Glück und er wurde einer der besten aus ihrem Sortiment. Verrückt? Nein, Leidenschaft! Schon mit 16 Jahren wusste sie „als Mädels, dass ich genau das machen will“ und begann eine Winzerlehre. Gegen manche Vorurteile und Umwege – selbst über Australien – hat sie es dann geschafft und übernahm den 15 Hektar großen Betrieb ihrer Eltern. Dieser soll nicht weiter wachsen, sie will kein Massenprodukt, sie will ihren Charakter in ihre Weine legen. Und bei Tina Pfaffmann darf man auf alles gefasst sein ...



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
421427	Riesling NO 9, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	8,20
429707	Riesling „Schick & Schön“, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	10,85
420177	Riesling „Herzglück“, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	11,70
420197	Weißer Burgunder Exklusiv, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	11,70
419707	Grauer Burgunder Exklusiv, QbA, trocken		2021	S	6	0,75	11,00
429717	„Alte Liebe“ Weißweincuvée, QbA, trocken		2020	S	6	0,75	10,25
420187	„Ü 40“ Riesling, QbA, trocken		2021	S	6	0,75	12,40
421417	„Pink“ St. Laurent rosé, QbA		2023	S	6	0,75	8,20

Weingut von Winning



PFALZ

Seit der Gründung des Weinguts 1849 reifen Spitzenweine aus einzigartigen Weinbergen in Ruppertsberg, Deidesheim und Forst im historischen Keller. Leopold von Winning, Schwiegersohn des Dr. Andreas Deinhard, verschrieb sich 1907 der Aufgabe, große Weine zu erzeugen, um diesen besonderen Lagen gerecht zu werden. Durch akribische Arbeit hob er die Weine des Weinguts auf ein neues Niveau. Darüber hinaus war er Gründungsmitglied des VDP: Des weltweit anspruchsvollsten Zusammenschlusses von Spitzenweingütern, die ausschließlich schonend und naturnah arbeiten wollten. Heute verfolgt das junge und „hungrige“ Team um Stephan Attmann dieselben Ziele wie der Visionär Leopold von Winning und ist seinem Vermächtnis verpflichtet: Dem großen Wein!

Intensive und naturnahe Arbeit in den Weinbergen ermöglicht es hocharomatische Trauben zu ernten, die im Keller sensibel vinifiziert werden können, ohne dass in das innere Gefüge des Weines eingegriffen werden muss. In den Dichtpflanzungen etwa richtet sich der Aufbau des Weinbergs nicht mehr nach maschinengerechten und „effizienten“ Bewirtschaftungsweisen. Einzig und allein aus Anspruch an Qualität und Tradition erwachsen die Grundprinzipien des Weinbaus.

Trüb und ohne künstliche Kühlung vergären die Spitzenweine warm im Holz mit ihren natürlichen Hefen. Hier polymerisieren die wertvollen Phenole und verleihen den Weinen eine tief gestaffelte, komplexe Aromatik. Mit nur einer Bewegung wird der Wein anschließend, oft auch ohne Filtration, auf die Flasche gefüllt. Das ist der Weg, Weltklasselagen wie Kirchenstück oder Ungeheuer in Forst und den besonderen Stil des Hauses nachhaltig zum Ausdruck zu bringen.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
420557	Riesling „Drache“, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	0,75	8,70
420567	WIN WIN Riesling, VDP. Gutswein, trocken		2023	S	6	0,75	10,10
429547	Sauvignon Blanc II, QbA, trocken, von Winning Weinmanufaktur		2023	S	6	0,75	10,35
429577	Forster Riesling, VDP. Ortswein, trocken NEU		2022	S	6	0,75	13,10
420747	Deidesheimer Herrgottsacker Riesling, VDP. Erste Lage NEU		2021	S	6	0,75	14,80
420517	Paradiesgarten Riesling, VDP. Erste Lage		2022	S	6	0,75	16,05
429537	Sauvignon Blanc I, VDP. Gutswein, trocken		2022	K	6	0,75	18,30
420697	Haardter Bürgergarten Riesling, VDP. Erste Lage NEU		2021	K	6	0,75	20,40
420537	Chardonnay Imperiale, VDP. Gutswein, trocken		2021	K	6	0,75	26,70
420737	Grainhübel Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs NEU LIMITIERT VERFÜGBAR		2020	K	6	0,75	24,45
420597	Ungeheuer Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs NEU		2022	K	6	0,75	32,30
420617	Kieselberg Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs NEU LIMITIERT VERFÜGBAR		2020	K	6	0,75	32,30
429517	Pechstein Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs NEU LIMITIERT VERFÜGBAR		2020	K	6	0,75	54,95
420527	Kalkofen Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs LIMITIERT VERFÜGBAR		2022	K	6	0,75	34,90
429567	Sauvignon Blanc 500, VDP. Gutswein, trocken		2021	K	6	0,75	37,00
429777	Pinot Noir Imperiale, VDP. Gutswein, trocken		2021	K	6	0,75	31,60

Weingut am Stein



FRANKEN

Wein ist eine leidenschaftliche Geschichte im Hause Knoll. Schon seit 5 Generationen betreibt die Familie Weinbau in Franken, seit 1980 in der berühmten Weinlage am Würzburger Stein. Der Anspruch von Sandra und Ludwig Knoll, Weine von erster Güte aus renommierten Lagen zu erzeugen, hat oberste Priorität. Im Zentrum Ihres Schaffens steht heute vor allem die Grand Cru Lage Stettener Stein, die 20 Kilometer Main abwärts von Würzburg liegt. Ein dramatisches Stück Landschaft, das biologisch dynamisch bewirtschaftet wird, wie übrigens der gesamte Betrieb. In die Weinberge fließt deshalb seit jeher besonders viel Herzblut. Dadurch einen Transfer von Lebendigkeit, Nachhaltigkeit und Ausdrucksstärke zu erreichen ist die von allen im Weingut, gelebte Überzeugung und so wächst die Traubenqualität im Einklang mit der Natur. Die Steillagen aus denen die Trauben entstammen, erfordern viel Handarbeit. Aber die Weine entlohnen die Mühen, die Hingabe und Leidenschaft. Denn die Knolls lieben was sie tun und das soll man schmecken! So begeistern uns die Weine durchweg mit Ihrer Frische – allesamt mineralisch aufgeladene Unikate mit Extrakt und Finesse.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
423757	„Helle Freude“ Cuvée weiß, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	0,75	9,80
423617	Gutssilvaner, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	0,75	10,35
423667	Stettener Scheurebe, VDP. Ortswein, feinherb		2023	S	6	0,75	12,40
423637	Stettener Riesling, VDP. Ortswein		2022	S	6	0,75	12,40
423647	Würzburger Silvaner, VDP. Ortswein		2022	S	6	0,75	12,40
423677	„Montonia“ Weißer Burgunder, VDP. Gutswein, trocken		2020	S	6	0,75	21,75
423697	VINZ Alte Reben Silvaner, VDP. Gutswein, trocken		2021	S	6	0,75	24,20
423657	Stettener Stein Silvaner GG, VDP. Grosses Gewächs		2018	S	6	0,75	45,80
423747	Würzburger Innere Leiste Riesling GG, VDP. Grosses Gewächs		2009	K	6	0,75	43,10
423727	„Rosamunde“ Pinot Rosé, VDP. Gutswein, trocken		2023	S	6	0,75	9,80
423767	„Rote Wonne“ Cuvée rot, VDP. Gutswein, trocken		2019	S	6	0,75	9,80
423717	„Montonia“ Spätburgunder, VDP. Gutswein, trocken		2015	K	6	0,75	30,75

Bitte beachten Sie auch die Auswahl an fränkischen Bränden, vom Weingut am Stein, im Register weiße und braune Brände, sowie den Sekt im Register Schaumwein.

Weingut Dautel



WÜRTTEMBERG

Auf den Weinbergen des Weinguts Dautel rund um Bönningheim wird schon seit dem 16. Jahrhundert Wein angebaut – die Familie Dautel betreibt dort in der 21. Generation Weinbau. In den 70er Jahren entschloss sich der Senior, Ernst Dautel, ebenso große Weine zu erzeugen wie er damals in Italien und Frankreich entdeckt hatte und begann 1985 mit dem Ausbau in Eichenholz und dem Cuvéeieren seiner Weine, was damals in Württemberg alles andere als üblich war. Im Weingut Dautel wird naturnah angebaut und nur organisch gedüngt, was für einen ausgeglichenen Wuchs und für gesunde Trauben sorgt. Der Junior, Christian Dautel hat sich auf den maßvollen Einsatz größerer Eichenfässer spezialisiert, wodurch Rebsorte und Weinberg nicht durch die Holznoten verdeckt werden. Mit größter Akribie werden feingliedrige, komplexe Rotweine und stoffig-mineralische Weißweine erzeugt, die in den Augen der Fachpresse das Weingut in die oberste Liga der Württembergischen Weingüter geführt haben.

DAUTEL

DEUTSCHLAND

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
426087	„Charmeur“ Weisswein Cuvée, VDP. Gutswein		2022	S	6	0,75	8,10
426097	Weißburgunder, VDP. Gutswein		2023	S	6	0,75	8,75
426107	Weißburgunder -S-, QbA, trocken		2014	K	6	0,75	31,20
	Weißburgunder -S-, QbA, trocken		2016	K	6	0,75	23,90
426207	Chardonnay -S-, QbA, trocken		2020	K	6	0,75	27,65
426127	Rosé, VDP. Gutswein, trocken Spätburgunder & Lemberger		2023	S	6	0,75	8,10
426137	Trollinger, VDP. Gutswein, trocken		2022	K	6	0,75	8,30
426147	Spätburgunder, VDP. Gutswein, trocken		2022	K	6	0,75	9,45
426157	Lemberger, VDP. Gutswein, trocken		2022	K	6	0,75	9,45
426187	St. Michaelsfeder Lemberger GG, VDP. Grosses Gewächs		2018	K	6	0,75	47,20

Alde Gott

BADEN

Die Winzergenossenschaft, in der Ortenau gelegen, gehört zu den erfolgreichsten im deutschen Ländle. Der Spätburgunderanteil liegt bei 60 %. Neben den für Baden typischen Burgundersorten ist die Ortenau für ihre großen Riesling-Weine bekannt, die durch Eleganz und Harmonie bestechen. 1948 gegründet, bewirtschaften die Winzer heute ca. 230 Hektar Rebfläche, davon einen Großteil in Steillagen am Rande des Schwarzwaldes.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
426522	Riesling „Einblick“, QbA, trocken		2023	S	24	0,25	2,60
426547	Grauburgunder „Einblick“, Kabinett, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	8,15
426557	Weißburgunder „Einblick“, Kabinett, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	8,40
426607	Spätburgunder Weißherbst „Einblick“, QbA, halbtrocken		2022	S	6	0,75	7,00
426601	Spätburgunder Weißherbst, QbA, halbtrocken		2022	S	6	1,00	7,10
426622	Spätburgunder „Einblick“, QbA, trocken		2022	S	24	0,25	2,70
426627	Spätburgunder „Einblick“, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	7,40
426621	Spätburgunder, QbA, trocken		2021	S	6	1,00	7,35

Bitte beachten Sie auch die Auswahl an badischen Bränden und Geistern von Alde Gott im Register weiße und braune Brände.

Weingut Alexander Laible

BADEN

Seit 13 Generationen steht der Name Laible für erfolgreichen Weinbau. So war es naheliegend, dass die beiden Brüder, Andreas und Alexander, in die Fußstapfen ihres Vaters treten werden. Während Andreas das elterliche Weingut übernommen hat, gab es für Alexander im Jahr 2007 einen Neustart im eigenen Weingut. Er hatte die große Chance zur Gründung genutzt, da sein Großcousin Eugen Schindwein seine Weinberge in Sinzheim, bei Baden-Baden, abgeben wollte. Seine Reben konnte Alexander übernehmen und so war der Grundstein für das neue Weingut gelegt. Sein Großcousin konnte er zudem als Außenbetriebsleiter gewinnen. Heute kann er alle seine Ideen umsetzen, kompromisslos, vom Rebschnitt bis zur Abfüllung seiner Weine. Von der Pike auf hat Alexander das Handwerk des Winzers gelernt. Der Erfolg gibt ihm Recht. Alexander holt den Feinschmecker Wine Award 2017, für die Kollektion des Jahres, erstmals nach Baden-Württemberg.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
428847	Riesling**, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	12,55
429277	Weißer Burgunder**, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	12,55
429227	Graver Burgunder**, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	12,55
428817	Chardonnay**, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	12,80
428827	Chardonnay Chara***, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	15,95
429297	Spätburgunder Alte Reben***, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	14,30

Weingut Franz Keller



BADEN

Franz Keller gehört unbestritten zu den markanten Persönlichkeiten der deutschen Winzerschaft. Als hartnäckiger Kämpfer für durchgegozene Weine ermutigte er viele Kollegen, manchmal Widerwillens, ihm nachzueifern. Seit ein paar Jahren tritt Sohn Fritz Keller in die Fußstapfen seines Vaters. Mit Stolz blickt die Familie Keller darauf zurück, dass ihr Grauburgunder als erster deutscher Wein zu den offiziellen Feierlichkeiten der Französischen Revolution im Elysee-Palast gereicht wurde. In der Spitze gehören die Burgunder-Weine der Selektion „S“ und „A“ sicher zu den feinsten Badens und darüber hinaus.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
428097	Bassgeige, Weißburgunder, VDP. Erste Lage		2021	S	6	0,75	17,70
428027	Bassgeige, Chardonnay, VDP. Erste Lage		2022	S	6	0,75	21,15
428017	Bassgeige, Grauburgunder, VDP. Erste Lage		2022	S	6	0,75	19,45
428011	Grauburgunder, QbA, trocken		2023	S	6	1,00	9,10
428057	Spätburgunder „Vom Löss“, VDP. Gutswein, trocken		2021	K	6	0,75	17,55
428107	Bassgeige, Spätburgunder, VDP. Erste Lage		2021	K	6	0,75	26,00
428077	Enselberg Spätburgunder GG, VDP. Grosses Gewächs		2022	K	6	0,75	40,10

Weingut Bernhard Huber



BADEN

Spätestens seit Bernhard Huber 1990 den ersten Platz beim Vinum-Rotweinpreis errang kennt die Weinwelt das Weingut Huber und das beschauliche Malterdingen. Innerhalb eines Jahrzehnts schaffte es der, trotz der Erfolge bescheiden gebliebene, Badener sich in der Spitzengruppe deutscher Winzer zu etablieren. Bernhard Huber und seine Frau Barbara haben es geschafft, dass der „Malterdinger“ wie in vergangenen Jahrhunderten ein Synonym für erstklassigen Pinot Noir ist. Viel zu früh verstarb Bernhard Huber im Juni 2014. Sein Sohn Julian übernahm die Federführung in den Weinbergen und dem Keller bereits während seines Oenologiestudiums. Die Handschrift des jungen Winzers ist bereits mit dem Jahrgang 2013 zu erkennen. Zusammen mit seiner Mutter Barbara Huber unterstützt von einem engagierten Team wird das Malterdinger Weingut weitergeführt.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
427477	Breisgau Weissweincuvee, VDP. Ortswein, Grauer Burgunder/Weisser Burgunder NEU		2022	K	6	0,75	23,00
427617	Malterdinger Chardonnay, VDP. Ortswein NEU		2022	K	6	0,75	32,00
427467	Malterdinger Spätburgunder, VDP. Ortswein, „Bernhards Archiv“		2014	K	6	0,75	32,00
	Malterdinger Spätburgunder, VDP. Ortswein		2021	K	6	0,75	32,00
427487	Spätburgunder Alte Reben, VDP. Gutswein NEU		2021	K	6	0,75	51,20

Weingut Karl H. Johner

BADEN

1985 gründete Karl-Heinz Johner in seiner Heimatgemeinde Bischoffingen am Kaiserstuhl ein kleines Weingut. Zuvor hatte er 10 Jahre lang Erfahrungen im englischen Weinbau gesammelt. Sein Ziel war es von Anfang an, Weine nach burgundischem Vorbild zu produzieren. So wurden stets alle Weine in Barrique-Fässern gelagert. Seit 1998 besitzt Johner auch ein Weingut in Neuseeland.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.	€/FL.
428993	Weißer Burgunder & Chardonnay, QbA, trocken		2022	S	6	0,375	9,35
429247	Grauer Burgunder, QbA, trocken		2021	S	6	0,75	11,65
428997	Weißer Burgunder & Chardonnay, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	16,15
429253	Blauer Spätburgunder, QbA, trocken		2020	S	6	0,375	11,15
429257	Blauer Spätburgunder, QbA, trocken		2020	S	6	0,75	18,00

Weingut Salwey



BADEN

Das Weingut Salwey aus Oberrotweil im Kaiserstuhl ist eigentlich ein klassischer Familienbetrieb – und irgendwie eben doch nicht. Angeführt in dritter Generation von Konrad Salwey wird mit den klassischen Kaiserstühler Rebsorten Grau-, Weiß- und Spätburgunder gearbeitet. Die besten Lagen – auch sogenannte Erste Lagen – sind Oberrotweiler Henkenberg, Eichberg und Kirchberg. Konrad Salwey ist dafür bekannt, vieles auszuprobieren, neues zu wagen und auch wieder zu verwerfen – immer im Interesse der Weiterentwicklung des Ausbaustiles. Seine ganz besondere Leidenschaft gilt dabei dem Grauburgunder, der zweifelsohne das Flaggschiff des Weingutes ist. Salweys Weine sind immer vollständig durchgegoren und stets geprägt vom Löß- oder Vulkanboden. Bei der Vinifizierung wird der Natur Raum und Zeit gewährt, ohne diese jedoch dem Zufall zu überlassen.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
427247	Grauburgunder, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	10,10
427207	Weißburgunder, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	10,10
427397	Oberrotweil Weißburgunder, VDP. Ortswein		2021	K	6	0,75	18,50
427587	Oberrotweil Grauburgunder, VDP. Ortswein		2021	K	6	0,75	18,50
427337	Henkenberg Weißburgunder GG, VDP. Grosses Gewächs		2017	K	6	0,75	28,65
427367	Henkenberg Grauburgunder GG, VDP. Grosses Gewächs		2016	K	6	0,75	29,60
427327	Eichberg Grauburgunder GG, VDP. Grosses Gewächs		2017	K	6	0,75	41,60
427251	Grauburgunder, QbA, trocken		2023	S	6	1,00	8,60
427221	Rosé vom Spätburgunder, QbA, trocken		2023	S	6	1,00	8,10
427237	Spätburgunder Kaiserstuhl, Gutswein, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	26,70
427387	Oberrotweil Spätburgunder, VDP. Ortswein		2021	K	6	0,75	27,70
427287	Henkenberg Spätburgunder GG, VDP. Grosses Gewächs		2020	K	6	0,75	41,60
427377	Eichberg Spätburgunder GG, VDP. Grosses Gewächs		2016	K	6	0,75	41,60

Weingut Stigler



BADEN

Zwei Generationen auf 15 Hektar Reben stehen aktuell für das Weingut Stigler: Regina und Andreas in 4. Generation mit Sohn Maximilian, der mit frischem Wind für Weinberge und Keller, gepaart mit der Familientradition das Weingut in die nächste Generation führt.

Die klassischen Burgunder-Rebsorten wachsen auf Spitzenlagen wie dem Ihringer Winklerberg und dem Freiburger Schlossberg. Andreas Stigler steht aber auch für seinen mineralischen Riesling und war einer der ersten deutschen Winzer mit Chenin Blanc im Weinberg. Ergänzt wird das facettenreiche Sortiment u. a. mit Sauvignon Blanc, Silvaner und dem erstklassigen Winzersekt. Eine hohe Qualität, die mit der Pflege der Weinberge beginnt, und eine enorme Lagerfähigkeit zeichnen die Stiglerschen Weine aus. Klare, frische und elegante Weine mit langem Nachhall am Gaumen die besonders mit Zeit ihre wahre Größe im Glas enthüllen!



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
427947	Stigler's Wolke Sieben, VDP. Gutswein, trocken		2023	S	6	0,75	8,25
427707	Stigler's Weißburgunder, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	0,75	11,90
427717	Stigler's Grauburgunder, VDP. Gutswein, trocken		2022	S	6	0,75	11,90
428347	Winklerberg Chardonnay GG Pagode, VDP. Grosses Gewächs		2020	K	6	0,75	41,30
427917	Winklerberg Weißburgunder GG Pagode, VDP. Grosses Gewächs		2012	K	6	0,75	27,55
427747	Stigler's Pinot Noir, VDP. Gutswein, trocken		2018	S	6	0,75	16,10
427807	Winklerberg Spätburgunder GG Pagode, VDP. Grosses Gewächs		2013	K	6	0,75	30,20
427157	Schloßberg Spätburgunder GG, VDP. Grosses Gewächs		2011	K	6	0,75	31,50

Weingut Zimmerlin

BADEN

Das Weingut Rudolf Zimmerlin liegt in Bötzingen am Kaiserstuhl, Baden. Es wurde 1955 durch Olga und Rudolf Zimmerlin gegründet und liegt bereits seit drei Generationen in den Händen der Familie – heute ist die Familie durch Claudia Zimmerlin vertreten. Seit April 2010 führt Alexander Steiner als Mitinhaber das Unternehmen. Verantwortlich für An- und Ausbau der Weine ist Bettina Schumann, Dipl. Ing. für Weinbau und Önologie. Nach dem Motto „Neue Ideen in der Weinherstellung und konsequentes Qualitätsstreben“ widmet sich das Team mit viel Sachverstand und Liebe zum Detail der Produktion hervorragender Weine. Der Schwerpunkt liegt auf den Burgunderweinen, deren erstklassige Qualität ständig verfeinert wird. Zu den eigenen Rebflächen von 4 Hektar kommen Trauben aus benachbarten Winzerbetrieben hinzu, die mit dem Weingut in der Erzeugergemeinschaft „Badische Winzerzunft“ zusammengeschlossen sind und insgesamt über eine Fläche von 20 Hektar verfügen.

ZIMMERLIN

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
428407	Auxerrois „Edition“, Kabinett, trocken		2023	S	6	0,75	7,05
428417	Grauburgunder „Edition“, Kabinett, trocken		2023	S	6	0,75	7,20
428427	Weißer Burgunder „Alte Reben“, Eichstetter Herrenbuck, QbA, trocken		2022	K	6	0,75	8,55
428441	Camerino Cuvée weiß, „Für jeden Tag“, QbA, trocken		2023	S	6	1,00	6,20
428461	Weißer Burgunder, „Für jeden Tag“, QbA, trocken		2022	S	6	1,00	6,60
428481	Spätburgunder Weißherbst, „Für jeden Tag“, QbA, trocken		2023	S	6	1,00	6,35
428437	Spätburgunder „Edition“, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	7,55
428471	Spätburgunder, „Für jeden Tag“, QbA, trocken		2022	S	6	1,00	7,00

Weingut Marc Josten

MITTEL RheIN

2011 gründete Marc gemeinsam mit seinem Jugendfreund Torsten das Weingut Josten & Klein. Als es Torsten 2017 in den Rheingau verschlug, stieg Anika in den Betrieb ein und nun erscheint das Familienweingut endlich in neuem Gewand und mit neuem Namen: Marc Josten. Marc lernte sein Handwerk nach der Ausbildung zum Weinbautechniker in Weingütern an der Ahr, an der Nahe und im Sonoma Valley in Kalifornien. Am wohlsten fühlt er sich in Weinberg und Keller, wo er zwischen Rebstöcken und Fässern seine Leidenschaft fürs Machen außergewöhnlicher Weine ausleben kann. Für den reibungslosen Ablauf aller administrativer Angelegenheiten sorgt Anika.

MARC JOSTEN

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
431557	Vom Schiefer – Grauburgunder, trocken		2022	S	6	0,75	9,30

Weitere Weine aus dem Portfolio vom Weingut Marc Josten finden Sie im Weinanbaugebiet der Ahr.